

[Download pdf ebook] Nietzsche nackt

Nietzsche nackt

Von Sara-Marie Sonneberg
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



Produktinformation Verffentlicht am: 2016-03-09Erscheinungsdatum: 2016-03-09File Name:
B01CO35CO4 | File size: 21.Mb

Von Sara-Marie Sonneberg : Nietzsche nackt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Nietzsche nackt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Unglubig ...Von Dr.med. Johannes SiebenUnglubig wird dieses Buch manchen Leser zurklassen. Gibt es wirklich Frauen, die dermaen dauergeil sind, dass sie sich und die Welt vergessen? Dass sie die Achtung vor sich und ihrem Krper vllig verlieren? Fr Sex dieser Art, der nicht nur menschlich erniedrigend, sondern auch noch schmerzhaft ist?

Nur für den kurzen Moment der Befriedigung? Solche Eigenschaften werden für gewöhnlich nur Männern zugeschrieben. Aber es gibt tatsächlich solche Frauen, wenn es auch, Gott sei Dank, nicht die Regel ist. Die Autorin beschreibt sehr intensiv einen Abschnitt ihres Lebens, der einzig und allein von ihrem krankhaften Sexualleben berichtet. Es ist autobiographisch geschrieben, ob es das ist, vermag ich nicht zu sagen. In wilder Fahrt wird ein Teil ihres Studentenlebens geschildert, tabulos und eindringlich, beeindruckend. Wie sie einem Mann hrig wird, der sie schamlos, gezielt und pervers gebraucht, missbraucht, das Abgleiten in Drogen- und Alkoholmissbrauch. In den wenigen klaren Augenblicken ihres Geistes versucht sie, das schon verkorkste Studium zu Ende zu bringen. Hier imponiert auch der Stil, in dem sie schreibt. Der eine Teil in einer primitiven, sehr vulgären Sprache, der Handlung entsprechend, der andere in sehr gehobener, gebildeter Ausdrucksweise, manchmal sicher nur für jemanden verständlich, der sich ein wenig in der Philosophie und den Sozialwissenschaften auskennt und mit den zitierten Wissenschaftlern und den Termini technici etwas anfangen kann. Aber gerade diese unterschiedlichen Sprachformen schildern genau die Zerrissenheit, in der sie sich befindet, die gespaltene Persönlichkeit. Ein wirklich gelungenes und spannendes Werk. Sicher nicht für jeden etwas. Johannes Sieben¹ von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nicht für jedermann - aber für manche genau richtig. Von Birgit Held Philli lebt als Studentin für Physik und Soziologie in Berlin. Ihr Leben wird bestimmt von sehr theoretischen Überlegungen am Tag und von Alkohol, Drogen und Sex in der Nacht. Eine absolute Grenzgängerin. Dann lernt sie Pat kennen, der ihr innerhalb kürzester Zeit neue Grenzen ihrer physischen und psychischen Erlebenswelt aufzeigt. Doch auch bei ihm findet sie keine Ruhe. Sie lernt neue Seiten an sich kennen, und beginnt schließlich auch, diese langsam zu akzeptieren und ihren eigenen Weg zu finden. Ich glaube, dass dieses Buch nicht von jedem gelesen werden kann. Es beinhaltet doch sehr viele Fachausdrücke - was ja auch seinen Reiz haben kann. Im ersten Teil des Buches ist das Tempo unheimlich hoch. Das spiegelt für mich das Wesen der Hauptprotagonistin hervorragend wider, ist aber auch etwas anstrengend zu lesen. Ab dem Moment, in dem auf ihre devote Liebeshandlungen eingegangen wird, führt dieses Tempo rasant nach unten. Dieser Teil ist sehr viel entspannter zu lesen. Manchmal hätte ich mir hier gewünscht, dass noch mehr auf die leisen Zwischentöne eingegangen wird. Dass etwas langsamer auf die einzelnen Ereignisse hingeführt wird. Alles in allem habe ich ab diesem Teil angefangen zu überlegen. Viele Aspekte, die angesprochen wurden, haben mich nachdenklich gestimmt. Zum Beispiel kam mir immer wieder in den Sinn, wie häufig man seine eigenen Bedürfnisse hintanstellt, nur um in ein Schema zu passen, dem anderen eine Freude zu bereiten, oder weil sie einem selbst unpassend erscheinen. Das müssen nicht unbedingt sexuelle Bedürfnisse sein. Was geschieht, wenn wir uns hinstellen und selbstbewusst auf uns blicken? Wie reagiert unsere Umwelt darauf, und wie wir selbst? Was unternehmen wir alles, um uns abzulenken? So habe ich doch sehr viel aus dem Buch mitgenommen. Aber es war gewiss kein Buch, das man lesen kann, wenn man eigentlich schon recht müde im Bett liegt :-). Trotzdem hatte ich es nach drei Tagen gelesen. Und das zeigt, dass es mir persönlich schon gefallen hat... Für wen ist dieses Buch? - Ich würde sagen, für alle, die keine Angst vor Fachausdrücken haben, die gerne auch abseits vom Mainstream denken, und die nicht in Ohnmacht fallen, wenn das Vokabular mal etwas deftiger wird :-). 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Leben in Extremen. Von Sara reichelt. Inmitten der pulsierenden Partywelt des Berliner Szeneviertels Friedrichshain zieht die Protagonistin Philli von Bar zu Bar, von Party zu Party, getrieben von einer schier grenzenlosen Lust auf Sex und Rausch, auf Eroberung und Ekstase, wobei ihre Versuche, Männer aufzureien, mehr oder weniger erfolgreich verlaufen. Tagsüber sortiert sie nicht nur ihre Uni-Unterlagen, sie studiert Physik und Soziologie, sondern auch ihre nächtlichen Exzesse und ihr Zurückfallen in Einsamkeit und Frustration. Dieser Reigen aus Affären und One-Night-Stands endet in dem Moment, wo die Ich-Erzählerin Pat kennenlernt und bei ihm die Rolle wechselt, d. h. von der Jägerin zur Beute wird. Durch die amouröse Verwicklung gerät Philli an ihre Grenzen und oszilliert zwischen psychischem und physischem Schmerz und wonnevoller Hingabe. Diese erotische Obsession mündet nicht in eine Partnerschaft, sondern wirft die Protagonistin gnadenlos auf sich selbst zurück. Am Ende des Buches ist sie zwar wieder allein, aber nicht hoffnungslos. Der Leser, die Leserin folgt der Ich-Erzählerin mit einer Mischung aus Faszination und Befremdung, rast mit ihr durch die Höhen erfüllter Leidenschaft, stolpert mit ihr aber zu hohen Erwartungen, stößt mit ihr an die Grenzen der Lust und an den Punkt, wo Leidenschaft und Hingabe kippen und sich in Einsamkeit und Schmerz verwandeln. Ähnlich extrem wie die geschilderten Gefühlszustände verhält sich die Sprache. In den Beschreibungen der sexuellen Erlebnisse benutzt die Autorin pornografische Ausdrücke, während sie in den Passagen, in denen sie ihre Affären reflektiert und ihr Uni-Leben schildert, Fachtermini aus der Welt der Sozialwissenschaften und der Physik verwendet. Das Debt von Sara-Marie Sonnenberg lebt von den Extremen und ist das Radikalste und Mutigste, das ich seit Langem gelesen habe. Auf die weiteren Werke der Autorin darf man gespannt sein.

Kurzbeschreibung "Schei Leben, das meine, denk ich immer wieder. Sackgasse. Grenze, ich bilde die Grenze der Gesellschaft, intelligent und durchgeknallt und offenbar auch pervers." Philli studiert Soziologie und Physik in Berlin; rotzig-poetisch und gleichzeitig intellektuell erklärt sie sich und dem Leser die Welt radikal-konstruktivistisch, als physikalischen Gesetzmäßigkeiten und systemischer Funktionsweise unterworfen - und verliert dabei nie ihre

Begeisterung für das Leben. Die Einsamkeit der Großstadt geht sie Nacht für Nacht systematisch und rauschhaft an. Wechselnde Begegnungen lassen sie kurze Illusionen von einem 'Zusammen' ohne Dauer erleben, zu erschöpfend für Drama und Emotionen. Im Spannungsfeld zwischen Paar-Illusion und Ernüchterung lernt sie Pat kennen, der sie mit seiner verbalen und bald auch physischen Dominanz um den Finger zu wickeln beginnt, ohne sie je Teil seines Lebens werden zu lassen. Eine atemlose Gratwanderung zwischen sexuellem Exzess und einer unstillbaren Sehnsucht nimmt ihren Lauf. Als Pat eines Tages weit über Phillis persönliche Grenzen tritt, versinkt sie im Sumpf versagter Leidenschaft und einsamem Rückzug. Lässt eine radikale Erkenntnis einen Neubeginn zu? Ein einmalig-modernes Drama um Intelligenz, Sex und die handfesten Spielarten dominanter und submissiver Liebeskunst. Jünger als "Elementarteilchen", schärfer als "Shades of Grey", exzessiver als "Axolotl Roadkill": Ein authentischer und schonungslos-intimer Roman, der nichts auslässt Body, Mind and Soul setzen den Berliner Horizont in Flammen! Kurzbeschreibung "Schei Leben, das meine, denk ich immer wieder. Sackgasse. Grenze, ich bilde die Grenze der Gesellschaft, intelligent und durchgeknallt und offenbar auch pervers." Philli studiert Soziologie und Physik in Berlin; rotzig-poetisch und gleichzeitig intellektuell erklärt sie sich und dem Leser die Welt radikal-konstruktivistisch, als physikalischen Gesetzmäßigkeiten und systemischer Funktionsweise unterworfen - und verliert dabei nie ihre Begeisterung für das Leben. Die Einsamkeit der Großstadt geht sie Nacht für Nacht systematisch und rauschhaft an. Wechselnde Begegnungen lassen sie kurze Illusionen von einem 'Zusammen' ohne Dauer erleben, zu erschöpfend für Drama und Emotionen. Im Spannungsfeld zwischen Paar-Illusion und Ernüchterung lernt sie Pat kennen, der sie mit seiner verbalen und bald auch physischen Dominanz um den Finger zu wickeln beginnt, ohne sie je Teil seines Lebens werden zu lassen. Eine atemlose Gratwanderung zwischen sexuellem Exzess und einer unstillbaren Sehnsucht nimmt ihren Lauf. Als Pat eines Tages weit über Phillis persönliche Grenzen tritt, versinkt sie im Sumpf versagter Leidenschaft und einsamem Rückzug. Lässt eine radikale Erkenntnis einen Neubeginn zu? Ein einmalig-modernes Drama um Intelligenz, Sex und die handfesten Spielarten dominanter und submissiver Liebeskunst. Jünger als "Elementarteilchen", schärfer als "Shades of Grey", exzessiver als "Axolotl Roadkill": Ein authentischer und schonungslos-intimer Roman, der nichts auslässt Body, Mind and Soul setzen den Berliner Horizont in Flammen!

über den Autor und weitere Mitwirkende Die Autorin, gebürtige Berlinerin, lernte mit fünf Jahren lesen und sog seither alles in sich auf, was sie in die Hände bekam. Mit elf war sie bei den großen Klassikern der Literatur wie Böll und Grass angekommen, las Bukowski oder begeisterte sich für Wallraffs Energie. Ihr Studium der Physik und Philosophie und ein Studentenleben in Berliner Straßenschluchten und Szene-Clubs bereitete ihrer Entwicklung zur Autorin ungewöhnlicher Literatur den Weg. Ihr Debut Nietzsche nackt reifte als gekonnte Mischung aus persönlichen Erlebnissen und tiefen Gedanken um das Leben und die Welt - und auf dem Nährboden einer bemerkenswerten Fantasie.